

PRESSEMITTEILUNG

MeVis Medical Solutions mit dem Deloitte Technology Fast 50 Award 2009 ausgezeichnet

Bremen, 22. Oktober 2009 – Die MeVis Medical Solutions AG [ISIN: DE000A0LBFE4], ein Softwarespezialist für die bildbasierte Medizin, gab heute ihre Deloitte Technology Fast 50-Nominierung, welche die Rangliste der am schnellsten wachsenden Technologieunternehmen in Deutschland abbildet, bekannt. Die Platzierungen basieren auf den kumulierten prozentualen Umsatzwachstumsraten der letzten fünf Jahre, 2004 - 2008. Die MeVis Gruppe konnte in diesem Zeitraum ein durchschnittliches Wachstum von 519 Prozent erzielen und belegte damit den 16. Platz im Technology Fast 50 Ranking.

Seit über zehn Jahren fokussiert die MeVis-Gruppe ihre Aktivitäten auf die Erforschung, Konzeption, Entwicklung und Vermarktung innovativer Softwarelösungen für die bildbasierte Medizin. Die spezialisierten Software-Applikationen sind konsequent auf epidemiologisch bedeutende Erkrankungen ausgerichtet. Sie ermöglichen den behandelnden Ärzten eine effiziente und zuverlässige Auswertung vielfältiger Bildinformationen aus den diversen bildgebenden Verfahren, die bei der Diagnose und Therapie eingesetzt werden.

Damit tragen Softwarelösungen von MeVis auch unmittelbar zur Früherkennung von Krebserkrankungen wie z. B. Brustkrebs bei. Die klinische Ausrichtung erfolgt anhand epidemiologisch bedeutsamer Erkrankungen. Hierbei stehen die bildbasierte Früherkennung, Diagnostik, Therapie und Nachsorge von Erkrankungen bestimmter Organe im Vordergrund. Zusätzlich ist MeVis in der Unterstützung von chirurgischen Eingriffen und Biopsien tätig.

Brustkrebs stellt die weltweit häufigste Krebserkrankung bei Frauen dar. In diesem Bereich hat die MeVis-Gruppe mit ihren umfangreichen „BreastCare“-Applikationen gemeinsam mit ihren Industriepartnern die Weltmarktführerschaft in einzelnen Segmenten erreicht. Die hieraus gewonnene Expertise nutzt MeVis zur sukzessiven Ausweitung der Software-Applikationen auf andere Erkrankungen, wie Lungen-, Prostata- und Darmkrebs sowie neurologische Erkrankungen.

Die medizintechnische Ausrichtung erfolgt anhand diverser apparativer Untersuchungsmethoden, die mehrdimensionale Bilddaten von Organen, Strukturen und Prozessen im menschlichen Körper liefern und zur Befundung krankheitsbedingter Veränderungen eingesetzt werden. Dazu zählen insbesondere die auf Röntgenstrahlen basierenden Verfahren wie Computertomographie und die digitale Mammographie, aber auch die auf der Kombination starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder im Radiofrequenzbereich basierenden Verfahren wie Magnetresonanztomographie (auch Kernspintomographie) und die auf Ultraschall basierende digitale Sonographie. Hinzu kommen neuere bildgebende Verfahren wie z. B. Positronen-Emissions-Tomographie (PET), Sono-Elastographie oder molekulare Bildgebung.

Alle Software-Applikationen von MeVis sind darauf ausgerichtet, einen spürbaren medizinischen Zusatznutzen zu erzielen. Die Kernkompetenzen von MeVis liegen in der

Diagnose-Unterstützung, in der Unterstützung von chirurgischen Eingriffen und Biopsien und in der Überwachung von Therapiefortschritten.

Dr. Carl J.G. Evertsz, Vorstandsvorsitzender der MeVis Medical Solutions AG, fasst das Erfolgsrezept der MeVis Gruppe wie folgt zusammen: "Wir können der bildbasierten Medizin mit unseren Produkten eine zusätzliche Wertschöpfung zur Verfügung stellen, weil wir die wertvollen Impulse aus unserem medizinischen Expertennetzwerk für den klinischen Praxiseinsatz direkt in die Entwicklung unserer Software-Applikationen einbeziehen. Wir freuen uns darüber, dass diese besondere Teamleistung unserer 240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit dem Technology Fast 50 Award von Deloitte eine weitere Anerkennung erhalten hat."

MeVis Medical Solutions ist ein weltweit führender, unabhängiger Hersteller von Softwareprodukten für die bildbasierte Medizin, insbesondere für die digitale Radiologie. Die Komplexität und Menge medizinischer Bilddaten aus den digitalen Bildgebungsverfahren, wie z. B. Computertomographie (CT) und Magnetresonanztomographie (MRT), sind in den letzten Jahren sprunghaft angestiegen. Die Produkte von MeVis Medical Solutions analysieren und verarbeiten diese Daten in der Form, dass sie den Medizinern einen bedeutenden Mehrwert für die Früherkennung, Diagnose und Intervention von Krebs- und Lungenerkrankungen sowie neurologischen Erkrankungen verschaffen. Die Gesellschaft entwickelt ihre krankheitsorientierten Software-Lösungen in enger Zusammenarbeit mit den weltweit führenden Medizin-Experten und Originalgeräteherstellern der Medizintechnik-Branche und vermarktet ihre Software primär über diese Partnerschaften.

Unternehmenskontakt:

MeVis Medical Solutions AG
Dr. Kai Holtmann
Investor Relations Manager
Tel: +49 421 22495-63
E-mail: kai.holtmann@mevis.de